

# Filmkreis macht TV-Beitrag

Wie entsteht ein Sendebeitrag fürs Fernsehen? Der Filmkreis Langenfeld machte den Versuch.

**Langenfeld.** Mitglieder des Filmkreises Langenfeld wollten wissen, wie Fernsehjournalisten arbeiten und selbst einmal in kurzer Zeit einen sendefähigen Fernsehbeitrag drehen. Zu diesem Zweck holten sie sich Unterstützung durch zwei Medientrainer der Landesanstalt für Medien NRW.

Zunächst wurde ein Konzept erarbeitet mit dem Ziel, einen typischen Sendebeitrag über Langenfeld als prosperierende Stadt mit uralter Vergan-

genheit zu erstellen. Anschließend wurden drei Filmteams mit festgelegten Aufgaben gebildet. In einem Interview wusste Manfred Stuckmann als ehemaliger stellvertretender Bürgermeister einiges zur Stadtentwicklung zu erzählen.

Jedes Team führte zunächst selbst den Rohschnitt für den eigenen Themenblock durch. In einem weiteren Schritt wurde der Kommentar getextet, eingesprochen und unter das Filmmaterial gelegt. Gemeinsam mit den Trainern mussten die Themenblöcke durch eine verbindende Moderation ergänzt, am Schnittpunkt zu einem Ganzen zusammengefügt werden.

Aus über zwei Stunden



Bürgermeister a.D Manfred Stuckmann im Interview mit dem Team des Filmkreises.  
Foto: Filmkreis

Rohmaterial ist ein Film von neun Minuten entstanden. Alle Beteiligten waren begeistert von der gelungenen Teamarbeit mit den Trainern. Gesendet wird der Film mehrmals in den nächsten Wo-

chen in verschiedenen regionalen Sendern. Sendeplatz und -termine stehen noch nicht fest und werden aber auf der Homepage des Filmkreises bekanntgegeben: [www.filmkreis-langenfeld.de](http://www.filmkreis-langenfeld.de)